

## NDB-Artikel

**Behaim** (*Peha[i]m, Pehem, Boheimb, Bekam*) Nürnberger Bürgerfamilie.

### Leben

Etwa zur gleichen Zeit wie das Stadtadelsgeschlecht der B. von Schwarzbach (14. Jahrhundert) treten in Nürnberg Träger desselben Namens, der Rückwanderung aus Böhmen vermuten läßt, auf, die aber einer Handwerkerfamilie entstammen. Einem solchen wohlhabenden und angesehenen Geschlecht, das sich seit Generationen wahrscheinlich der Steinmetzkunst und der Metallverarbeitung gewidmet hat, entsprossen der Baumeister *Hans B. der Ältere* s. (1) und dessen im gleichen Beruf tätige Söhne *Hans B. der Jüngere* und *Paulus B. s. (3)*, sowie des ersten Brudersöhne *Georg B.*, Propst der Stadtpfarrkirche St. Lorenz in Nürnberg, der Humanist *Lorenz B. s. (2)* und der Bronzegießer *Sebald B. der Ältere* († 1534). Die als Kleinmeister bekannten Brüder *Hans Sebald* und *Barthel Beham* stammen wahrscheinlich von einer der anderen zahlreichen Nürnberger Handwerkerfamilien gleichen Namens ab. Der aus Nürnberg stammende Kunstschreiner *Hans Wilhelm B.* ist mit den übrigen genannten B.s nicht nachweislich verwandt. Einem schwäbischen Geschlecht, das nicht mit den Nürnberger B.s verwandt ist, entstammt der Meistersinger *Michel B.*.

### Autor

Werner Schultheiß

### Empfohlene Zitierweise

, „Behaim (Peha[i]m, Pehem, Boheimb, Bekam)“, in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 748 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>



---

27. April 2026

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---